



Checkliste ... Interpretation einer Kurzgeschichte

Allgemein

habe ich beachtet

Zeitform: Präsens

Zitate belegen meine Aussagen

Einleitung

habe ich erwähnt

Autor/in

Titel

Textart

Zeitpunkt der Veröffentlichung

Thema - Kernaussage

Hauptpersonen / -figuren

Hauptteil

habe ich erwähnt

Handlungsablauf - kurz, in eigenen Worten

Ort - Zeit (wenn wichtig)

Merkmale einer Kurzgeschichte mit Wirkung

Erzählperspektive

rhetorische Mittel und ihre Wirkung

Figuren und ihre Beziehungen zueinander

wichtige Verhaltensweisen der Figuren

Verhalten: Gedanken / Gründe der Figuren

Schluss

habe ich erwähnt

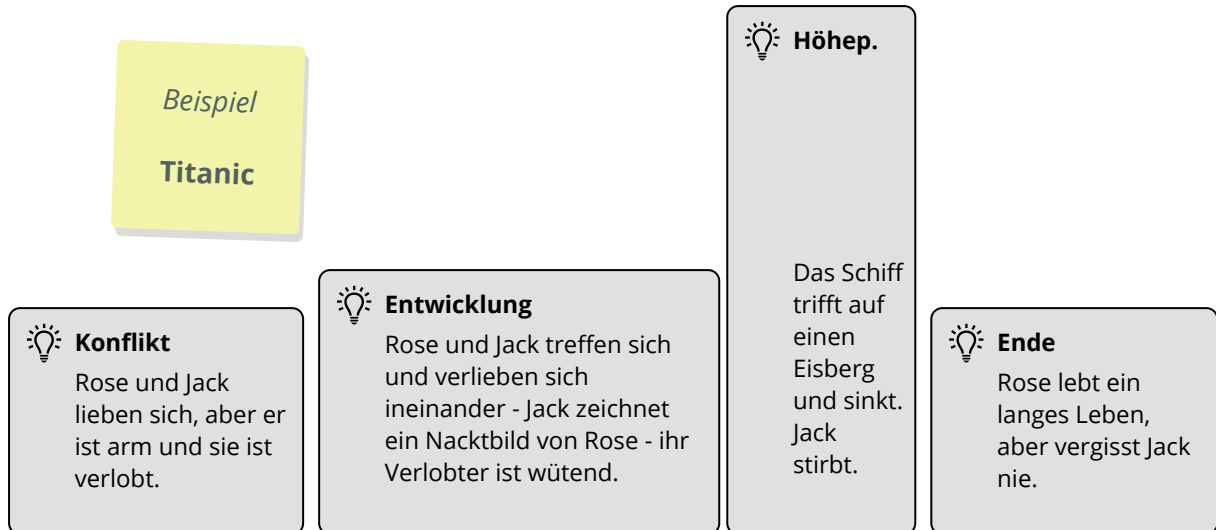
wichtigste Erkenntnisse - Aussageabsicht

eigene Meinung zum Text

weitere Gedanken zum Thema

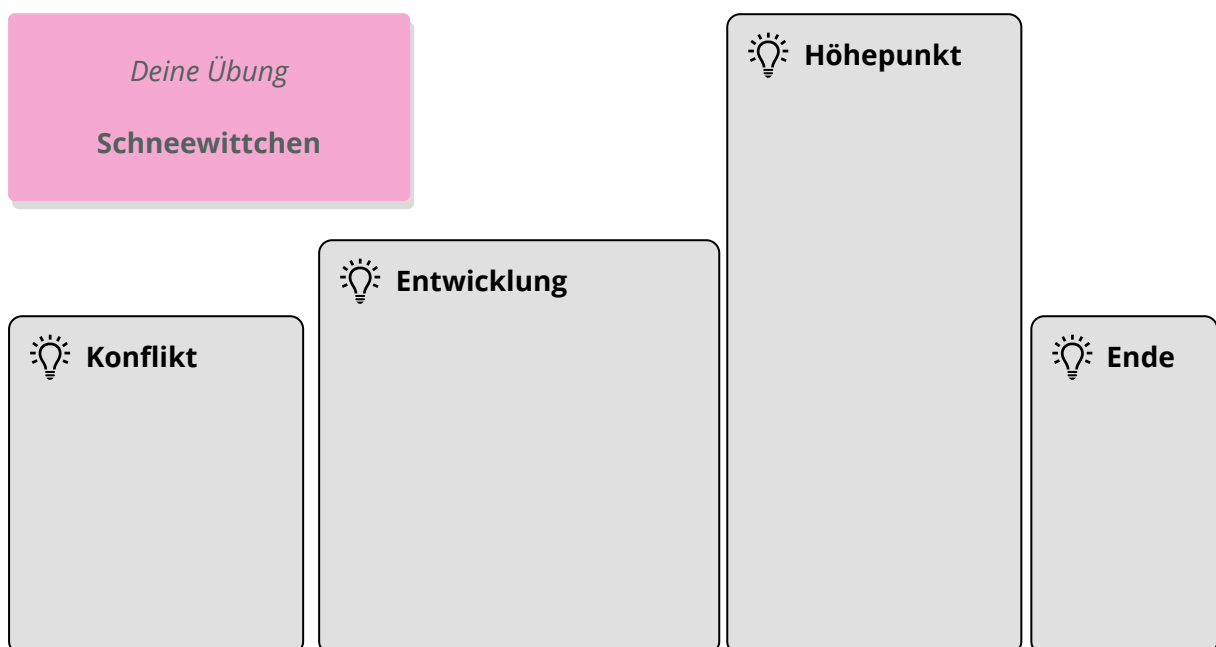
Der Handlungsbogen

- Konflikt:** Welche Hauptprobleme haben die Figuren?
Entwicklung: Welche Bedeutung haben die Probleme für den Verlauf der Geschichte? Was geschieht aufgrund dessen?
Höhepunkt: Welches überraschende Ereignis tritt ein?
Ende: Wie reagieren die Figuren daraufhin?



*Die Geschichte verläuft so, weil der Konflikt besteht.
 Wäre Jack reich oder wäre Rose nicht verlobt,
 wäre ihre Liebe kein Problem.*

*Idee:
http://spot.pcc.edu/~dramirez/OER/OER_Reading_Stories.html*



Konfliktarten

Hauptfigur der Geschichte hat einen Konflikt **mit sich selber**

Hauptfigur der Geschichte hat einen Konflikt **mit dem Umfeld**
(Personengruppen, Umwelt, Gesellschaft, Gesetz etc.)

Figuren der Geschichte haben einen Konflikt **mit einander**

Deine Übung

Der Konflikt der Hauptfigur in dem Text besteht ...

mit sich selber

mit dem Umfeld

mit einer weiteren Figur

im Märchen **Schneewittchen**

in der Kurzgeschichte **Das Muster**

<https://www.leselupe.de/beitragdas-muster-141096/>

im Lied **Schrei nach Liebe**

<https://www.youtube.com/watch?v=6X9CEi8wkBc>

in der Kurzgeschichte **Das Brot**

<https://www.blueprints.de/artikel/geschichten-und-fabeln/das-brot.html>

in dem Lied **Nicht in meinem Namen**

https://www.youtube.com/watch?v=1hBVqgxA_Cg

in der **Anekdote zur Senkung der Arbeitsmoral**

<https://kurzelinks.de/q7yt>

im Lied **Heute liegt ein Stein auf mir**

<https://www.youtube.com/watch?v=Pjjucz5baN0&feature=youtu.be>

Die Antwort ist nicht immer eindeutig, aber meistens überwiegt ein Bereich.

Merkmale einer Kurzgeschichte

unmittelbar	○	Es gibt keine Einleitung und man ist sofort ohne Erklärungen mitten im Geschehen
kurz	○	Der Zeitraum, in dem die Geschichte spielt, umfasst oft nur einige Minuten oder Stunden
normal	○	Alltagspersonen - mit ihren Schwächen und Problemen - stehen im Mittelpunkt der Geschichte
unbekannt	○	Namen und die genaue Einordnung von Zeit / Ort fehlen und machen den Text allgemeingültig
besonders	○	Ein besonderes Ereignis oder ein Wendepunkt steht im Mittelpunkt der Geschichte
offen	○	Das Ende der Geschichte bleibt offen und regt zum Nachdenken und zur Interpretation an

Übungen für dich
scanne den QR-Code

Online-Übung



Arbeitsblätter mit
Lösungen



Erklärvideo



Erzählperspektiven

- Ich-Perspektive:** kann Hauptperson oder beobachtend sein
wir erfahren viel über ihre Gedanken und Gefühle
- auktorial / allwissend:** kennt die Gefühle und Gedanken aller Figuren
weiß bis in kleinste Detail alles - auch zukünftiges und
vergangenes - und kommentiert dieses
- personal:** schildert das Geschehen, Gedanken und Gefühle der Figuren
weiß aber nicht alles
- neutral:** beschreibt das Geschehen von außen
kommentiert nichts

Deine Übung

	Ich- Perspektive	auktorial	personal	neutral
1. aus „Tintenherz“ von Cornelia Funke	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
2. aus „Die Tochter“ von Peter Bichsler	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
3. aus „Das Lied von Eis und Feuer“ Band 1 von George R. R. Martin	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
4. aus „Das Spielmannslied“ von Susanne Pavlovic	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

1.

Es fiel Regen in jener Nacht, feiner, wispernder Regen. Noch viele Jahre später musste Meggie bloß die Augen schließen und schon hörte sie ihn, wie winzige Finger, die gegen die Scheibe klopfen.

2.

Abends warteten sie auf Monika. Sie arbeitete in der Stadt, die Bahnverbindungen sind schlecht.

3.

Will konnte den angespannten Zug um Gareds Mund erkennen, den kaum unterdrückten Zorn in seinen Augen unter der dicken, schwarzen Kapuze seines Umhangs.

4.

Meine Gedanken kreisen unablässig ums Essen. Ich habe einfach zu lange nichts Vernünftiges zwischen den Zähnen gehabt. Löwenzahnsalat und Sauerampfersuppe, und seien sie auch noch so delikate zubereitet, sind in der Summe nichts als ein Maulvoll Wiese.

Sprachliche Mittel

Alliteration
Wiederholung von
Anfangslauten

Ironie
gemeint ist das
Gegenteil vom
Gesagten

Metapher
Worte mit
übertragener
Bedeutung und
Redewendungen

Euphemismus
beschönigende
Beschreibung

Anapher
Wiederholung von
Wortgruppen an
Satzanfängen

Hyperbel
starke Über- oder
Untertreibung

Satzlänge
auffällig kurze
oder lange Sätze

Ellipse
unvollständiger
Satz, der leicht zu
ergänzen wäre

Wortwahl
Alltagssprache,
Fremdwörter

*Die verwendete Sprache (Satzbau, Wortwahl und rhetorische Mittel ...) hat eine Wirkung, sie unterstützt z. B. die Darstellung von Gefühlen oder der Atmosphäre.
Wenn du eine sprachliche Auffälligkeit entdeckst, dann beschreibe auch die Bedeutung für die inhaltliche Aussage.*

Übungen für dich
scanne den QR-Code

Online-Übung



Arbeitsblätter mit
Lösungen



Beispiel

